



Arbeitskreis für  
Jugendliteratur e.V.

Deutscher  
Übersetzerfonds



Robert Bosch  
Stiftung

TOLEDO  
Übersetzer im  
Austausch der  
Kulturen

## „Kein Kinderspiel!“

**Werkstatt für Übersetzer deutschsprachiger Kinder- und Jugendliteratur  
vom 12. bis 17. August 2018**

### Tagungshaus:

Elsa Brändström Haus  
Kösterbergstraße 62, 22587 Hamburg  
Tel. +49 (0) 40 86 39 43

**Tagungsleitung:** Regina Pantos

**Leitung der Textwerkstatt:** Tobias Scheffel

**Organisation:** Doris Breitmoser/Carolin Farbmacher (AKJ)

Ansprechpartnerin:

Carolin Farbmacher

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

Steinerstraße 15, Haus B

D-81369 München

Telefon +49 (0) 89-45 80 80 89

farbmacher@jugendliteratur.org

www.jugendliteratur.org

www.facebook.com/ArbeitskreisJu-

gendliteratur

„Kein Kinderspiel!“ findet im

Rahmen des Förderprogramms

„Toledo. Übersetzer im Austausch

der Kulturen“ von Robert Bosch

Stiftung und Deutschem

Übersetzerfonds statt.

www.toledo-programm.de

www.bosch-stiftung.de

www.uebersetzerfonds.de

### Inhalt der Workshops Textarbeit mit Tobias Scheffel:

Bei den „Workshops Textarbeit“ stehen spezifische Übersetzungsprobleme von Kinder- und Jugendliteratur anhand konkreter Textbeispiele im Vordergrund.

Spätestens wenn ein Autor – etwa um ein bestimmtes Milieu zu charakterisieren oder um witzig zu sein – besondere sprachliche Mittel einsetzt, wird es knifflig für den Übersetzer: Reime, Lieder, Wortspiele oder Sprachformen, die einer sozialen Gruppe oder einem bestimmten Alter entsprechen (z. B. „Jugendsprache“), sind besondere Herausforderungen. Beim Übersetzen von Kinder- und Jugendliteratur stellt sich dazu oft noch die Frage nach der Zielgruppe: Wie weit muss man beim Übersetzen auf die Kenntnisse der Leser im jeweiligen Sprachraum Rücksicht nehmen, welche Auswirkungen hat das auf die Übersetzung?

Dem Thema „sprachliche Herausforderungen beim Übersetzen von Kinder- und Jugendliteratur“ widmen sich die Workshops an mehreren Vormittagen. Daneben gibt es auch eine Diskussionsrunde „Aufgabe und Rolle der Übersetzer“, bei der sich die Teilnehmer über die Verantwortung, aber auch über die Zwänge ihrer Arbeit austauschen und Fragen besprechen wie „Was bedeutet es, für junge Leser zu übersetzen? Was ist zumutbar, was ist erlaubt? Was ist politisch korrekt?“ Grundlage für die Workshops sind sowohl von den Teilnehmern eingereichte wie auch vor der Werkstatt ausgegebene Textbeispiele.

## Programm

### Sonntag, 12. August 2018

<b>bis 17.00 Uhr</b>	Anreise
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Abendessen</b>
<b>19.30 Uhr</b>	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
<b>20.00 Uhr</b>	Vorstellung der Gastgeber: Robert Bosch Stiftung, Deutscher Übersetzerfonds und Arbeitskreis für Jugendliteratur N.N., Doris Breitmoser/Carolin Farbmacher

### **Montag, 13. August 2018**

- 7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**
- 9.30 Uhr**            Workshop Textarbeit mit Tobias Scheffel
- 12.30 Uhr**           **Mittagessen**
- 14.00 Uhr**            Das Elsa-Brändström-Haus, ein Ort mit Geschichte  
Regina Pantos
- 14.30 Uhr**            (literarische) Stadtführung
- 18.00 Uhr**            **Abendessen**
- 19.30 Uhr**            Lesung und Gespräch mit der Kinder- und Jugendbuchautorin  
Stefanie Höfler

### **Dienstag, 14. August 2018**

- 7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**
- 9.30 Uhr**            Workshop Textarbeit mit Tobias Scheffel
- 12.30 Uhr**           **Mittagessen**
- 14.00-15.30 Uhr**    Themen, Trends, Gattungen. Jüngste Entwicklungen der deutsch-  
sprachigen Kinder- und Jugendliteratur  
Vortrag aus Sicht der Kritik  
Katrin Hörnlein, Wochenzeitung DIE ZEIT (angefragt)
- 15.30-16.00 Uhr**    **Kaffeepause**
- 16.00-17.15 Uhr**    Themen und Trends aus Verlagssicht  
Ein Gespräch mit Renate Reichstein, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft  
von Jugendbuchverlagen (avj)
- 18.00 Uhr**            **Abendessen**
- 19.30 Uhr**            Lesung und Gespräch mit einem Kinder- und Jugendbuchautor  
(N.N.)

### **Mittwoch, 15. August 2018**

- 7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**
- 9.30 Uhr**            Workshop Textarbeit mit Tobias Scheffel
- 12.30 Uhr**           **Mittagessen**
- 14.00 Uhr**            Abfahrt in die Innenstadt
- 15.00 Uhr**            Besuch der Ausstellung „Alles ligneal. Ole Könneckes Bildergeschichten“  
Hamburger Kinderbuchhaus im Altonaer Museum  
Museumstraße 23, 22765 Hamburg

- 17.00 Uhr** Treffen mit dem Jugendleseklub „Reading Teens“ der Buchhandlung Christiansen
- ab 18.30 Uhr** Abend zur freien Verfügung (kein Abendessen im Tagungshaus)

#### **Donnerstag, 16. August 2018**

- 7.30-9.00 Uhr** **Frühstück**
- 9.30 Uhr** Workshop Textarbeit mit Tobias Scheffel
- 12.30 Uhr** **Mittagessen**
- 14.00 Uhr** Rahmenbedingungen des Übersetzens in Deutschland:  
Ausbildung, Arbeitsabläufe, Honorare, Fördermöglichkeiten und Chancen der Vernetzung für Übersetzer  
Diskussion über die Lage in den Herkunftsländern der Teilnehmer  
Tobias Scheffel
- 15.30-16.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 16.00-17.30 Uhr** Kinder- und Jugendliteraturkritik: Fachzeitschriften, Kinderbuchseiten, Literatursendungen, Online-Portale – ein Überblick  
Regina Pantos, Carolin Farbmacher/Doris Breitmoser
- 18.00 Uhr** **Abendessen**
- 19.30 Uhr** Tagungsabschluss und Feedbackrunde, Rückgabe der Feedbackbögen  
Regina Pantos, Tobias Scheffel

#### **Freitag, 17. August 2018**

- 7.30-9.00 Uhr** Frühstück und anschließend Abreise

## Mitwirkende

### **Breitmoser, Doris**

München; ist Diplom-Kulturwirtin (Studium an den Universitäten Passau und Parma/Italien) und Geschäftsführerin beim Arbeitskreis für Jugendliteratur.

### **Farbmacher, Carolin**

München; ist Diplom-Kulturwirtin (Studium an der Universität Passau) und Projektleiterin beim Arbeitskreis für Jugendliteratur.

### **Höfler, Stefanie**

Esslingen; studierte Germanistik, Anglistik und Skandinavistik in Freiburg und Dundee/Schottland. Sie schreibt Kinder- und Jugendbücher und arbeitet als Lehrerin und Theaterpädagogin. Bereits ihr erstes Kinderbuch *Mein Sommer mit Mucks* wurde 2016 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. Mit dem Jugendroman *Tanz der Tiefseequalle* steht sie aktuell auf der Nominierungsliste.

### **Hörnlein, Katrin (angefragt)**

Hamburg; verantwortet bei der überregionalen Wochenzeitung *DIE ZEIT* das Ressort Junge Leser, das auch die Kinder- und Jugendliteratur umfasst. Sie ist Juryvorsitzende des *LUCHS*-Kinder- und Jugendbuchpreises, den *DIE ZEIT* und *Radio Bremen* seit mehr als 30 Jahren vergeben. Zudem ist sie Herausgeberin des *ZEIT*-Kindermagazins *ZEIT LEO*.

### **Kinderbuchhaus im Altonaer Museum**

Das Kinderbuchhaus im Altonaer Museum ist einer der wenigen Orte in Deutschland, an denen Originalillustrationen aus Kinder- und Jugendbüchern zu sehen sind. Ein spezielles Werkstattprogramm für Kinder und ein Fortbildungsangebot für Erwachsene machen Buchkultur erlebbar. Geleitet wird das Museum von der Kunsthistorikerin Dr. Dagmar Gausmann-Läpple.

### **Pantos, Regina**

Berlin; leitet die Übersetzerwerkstatt „Kein Kinderspiel!“ seit 2010. Sie ist Studiendirektorin i.R. an der 1. Staatlichen Fachschule für Sozialpädagogik Berlin und war dort Fachbereichsleiterin für Kinder- und Jugendliteratur, Sprache und Theater. Von 2000 bis 2009 war sie Bundesvorsitzende der AG Jugendliteratur und Medien (AJuM) der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und von 2006 bis 2012 Vorsitzende des Arbeitskreises für Jugendliteratur.

### **Reading Teens**

Der Leseklub *Reading Teens* der Hamburger Buchhandlung Christiansen besteht bereits seit 2005. Jede Woche treffen sich lesebegeisterte Kinder und Jugendliche in verschiedenen Gruppen zur „Bücherdebatte“. Bereits zum zweiten Mal sind die Reading Teens gerade Teil der Jugendjury zum Deutschen Jugendliteraturpreis.

### **Reichstein, Renate**

Hamburg; baute bei der Verlagsgruppe Oetinger in Hamburg die Abteilung Rechte und Lizenzen mit auf und ist deren Leiterin. Seit 2014 ist sie Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen.

### **Scheffel, Tobias**

Freiburg; studierte Romanistik, Geschichte und Geografie an den Universitäten Tübingen, Tours/Frankreich und Freiburg. Seit 1992 arbeitet er als literarischer Übersetzer aus dem Französischen. 2011 erhielt Tobias Scheffel den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises für das Gesamtwerk seiner kinderliterarischen Übersetzung. Er ist Mitglied im Verband deutschsprachiger Übersetzer.